

URBANLAND

OstWestfalenLippe

STADTRÄUME FÜR NEUE MOBILITÄT

10.10.2024 | Schlangen

Die OstWestfalenLippe GmbH auf einen Blick



1993
Gründung



50 Mitarbeitende
heute



Bielefeld
Unternehmensstandort

Die Gesellschafterstruktur der OstWestfalenLippe GmbH



50 %

Jörg Timmermann

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung

Wirtschaft und Wissenschaft für OWL e.V.

111 Vereinsmitglieder, davon ...

7

Unternehmen

7

Unis/FH's/Hochschulen/Institute

8

Kammern/Wirtschaftsjunioren/Kreishandwerkerschaften

9

Banken/Verbände

2

Zeitungsverlage

8

Verbände/Vereine/Initiativen



50 %

Jürgen Müller

Stv. Vorsitzender der Gesellschafterversammlung

Gebietskörperschaften



Stadt
Bielefeld



Kreis Gütersloh
weltgewandt & bodenständig



KREIS
LIPPE
Heimat geben. Zukunft bieten.



KREIS
HERFORD



Mühlenkreis
MINDEN-LÜBBECKE



Kreis
Paderborn

...nah bei den Menschen!

Die REGIONALE 2022 ist vorbei
– Das UrbanLand geht weiter

URBANLAND

OstWestfalenLippe

REGIONALE 2022

2018-2022

Transferprogramm
UrbanLand

2023-2024

*Raumentwicklung
und Mobilität*

2025+

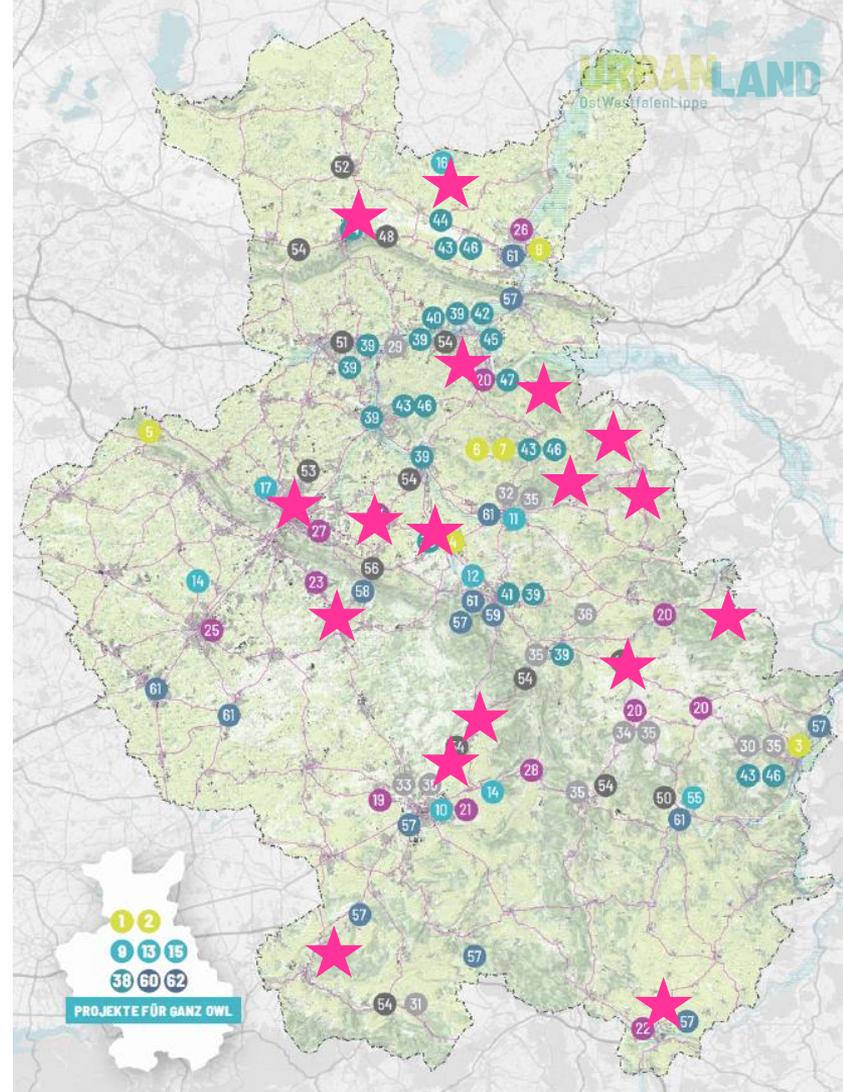
Transferprogramm UrbanLand OWL

ERFAHRUNG:

- REGIONALE 2018-2022
- Entwicklung eines Raumbildes und von Raumtypen
- Erarbeitung von Konzepten, wie z.B. „Mobilitätsstrategie“, „Neues Wohnen“, „Gesundes Leben“
- 62 REGIONALE Projekte

HEUTE:

- Projektaufruf an alle Kommunen in OWL (04/23)
- Fünf Projektfamilien - 16 Projekte
- Durchführung mit 17 Kommunen und einem Kreis (alle Kreisgebiete und die Stadt Bielefeld)
- Zeitraum: Herbst 2023 bis Ende 2024
- Budget für fünf Projektfamilien: 570.000 EUR



Seit 2023:

- Ansätze weiter in die Fläche bringen
- Unterstützung kleinerer Kommunen bei der Projektentwicklung
- Gemeinsam mehr erreichen: Bündelung von Themen und Ressourcen in interkommunalen Projektfamilien



Die **OWL GmbH** steuert die Projektfamilien, beauftragt den Dienstleister und begleitet den Prozess.

Planersocietät und Pesch Partner sind beauftragt zur Beratung und Begleitung aller teilnehmenden Kommunen der Projektfamilie.

Die Kommunen übernehmen die lokale Projektsteuerung und die Ko-Finanzierung der Eigenmittel.

Bad
Lippspringe

Büren

Leopoldshöhe

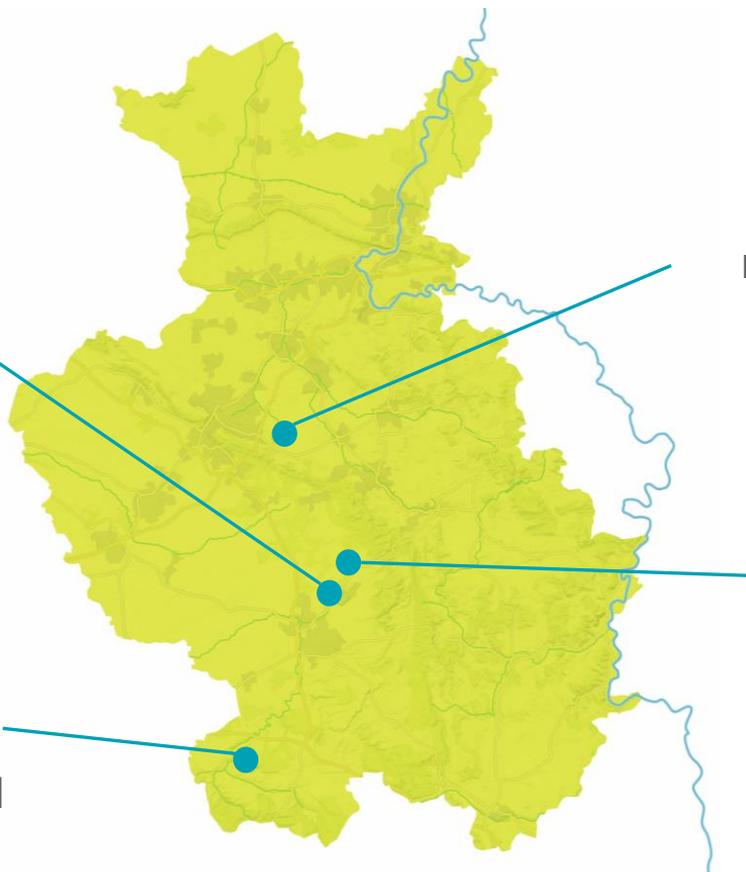
Schlangen



Neue Mobilstation |
Verkehre sammeln und verteilen
BAD LIPPSRINGE



Gute Nahmobilität und
Aufenthaltsqualität im Ortskern |
Mobilitätskonzept Burgstraße
BÜREN



Lebendige Ortsmitte | Fuß- und Rad-
verkehr stärken
LEOPOLDSHÖHE



Mobilitätsachsen für Schlangen |
Ortsteile besser anbinden und
umsteigen ermöglichen
SCHLANGEN

Wie kann der Radverkehr die innerörtliche Mobilität stärken?
Mit welchen Maßnahmen kann Nahmobilität verbessert werden?
Wie gelingt ein Umstieg vom motorisierten Individualverkehr auf ökologisch nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum?
Wie können innerstädtische Straßen zu Lebensräumen mit hoher Aufenthaltsqualität gestaltet werden?

Ziele:

- Individuelle bedarfsgerechte Konzeptstudien für vier Vorhaben
- Hohe Übertragbarkeit und Synergien zwischen den Kommunen
- Transfer in die Region: UrbanLand Konferenz und Ergebnisprodukt

Vielen Dank!

Kontakt:

OstWestfalenLippe GmbH
UrbanLand
Katharina Neubert

k.neubert@ostwestfalen-lippe.de
0521 9 6733-133

Hinweis

Nur zum internen Gebrauch. Weitergabe und Vervielfältigung (auch auszugsweise) sind lediglich mit schriftlicher Einwilligung der OWL GmbH zulässig. Dieses Dokument ist Teil einer Präsentation und ohne die mündliche Erläuterung unvollständig. Soweit Fotos, Graphiken und andere Abbildungen zu Layoutzwecken oder als Platzhalter verwendet wurden, für die keine Nutzungsrechte für einen öffentlichen Gebrauch vorliegen, kann jede Wiedergabe, Vervielfältigung oder gar Veröffentlichung Ansprache der Rechteinhaber auslösen. Wer diese Unterlage ganz oder teilweise in welcher Form auch immer weitergibt, vervielfältigt oder veröffentlicht, übernimmt das volle Haftungsrisiko gegenüber den Inhabern der Rechte, stellt die OWL GmbH von allen Ansprüchen Dritter frei und trägt die Kosten der ggfs. notwendigen Abwehr solcher Ansprüche durch die OWL GmbH.